

# Konfirmationen 2022

Blogbeitrag  
Stellvertretend für alle Klassen hier drei Einblicke



Die Gruppenbilder der Klassen finden sich auf unserer Homepage:  
<https://www.ref-kirche-burgdorf.ch/angebote/kuw/konfirmation/>

## Einblick I

Mit einem Lächeln – darum ging es am 22. Mai:

Wenn wir mit einem Lächeln durchs Leben gehen, bedeutet das

- den Menschen mit Freundlichkeit zu begegnen.
- Schlechtes nicht mit Schlechtem zu vergelten, sondern mit Gutem zu überwinden.
- sich Mühe zu geben, das Positive zu sehen, anstatt nur immer das Negative.
- nicht alles persönlich zu nehmen.
- Probleme mit Humor zu überwinden.

Diese Gruppe teilt ihre Konf-Sprüche – wissen Sie noch Ihren?

Lena, Hannes und Matthias: «Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse durch das Gute.» Röm 12,21

Anna: «Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei. Die grösste unter ihnen aber ist die Liebe.» 1. Kor 13,13

Yael: «Und wie ihr wollt, dass die Leute mit euch umgehen, so geht auch mit ihnen um.»

Anina: «Alles, was ihr tut, das geschehe in Liebe.» 1. Kor 16,14

Nils: «Wie einen seine Mutter tröstet, so will ich euch trösten.» Jes 66,13

Alexa: «Lasst uns nicht lieben mit Worten, sondern mit der Tat und der Wahrheit.» 1. Joh 3,18

Joelle: «Und wie ihr wollt, dass die Leute mit euch umgehen, so geht auch mit ihnen um.» Mt 7,12

Nils: «Von allen Seiten umgibst du mich und hast deine Hand auf mich gelegt.» Psalm 139,5

Janik: «Der Herr sagt zu mir: Lass dir an meiner Gnade genügen.» 2. Kor 12,9

Noé: «Güte und Gnade werden mir folgen alle meine Tage.» Psalm 23,6

## Einblick II

An Auffahrt lautete das Thema: morgen & übermorgen

Die Berufswelt in 25 Jahren:

Wie me itze scho gseht, gits immer weniger verchöifer, lernendi oder beratendi Brüef. Zum Bispiu choufe mir üsi Büecher und Musik nümme i Buechhandlige oder Platteläde, sondern online. Ou wüsse und Beratige hole mir üs immer meh Internet. Langfristig wärde sehr warschindlech Brüef usstärbe, weli Beratige dürefüere, wöu me dlnfos im Netz fingt. Zum Bispiu isch me früecher ines Reisebüro gange, um ä Flug z bueche. Hüt buecht me der Flug ganz eifach und schnäu über Internet. Äs Bispiu: In Japan gtis scho Roboter, weli i Hotels arbeite zum Bispiu aus Reseptionist oder äs git Computer, weli Journalistische Tätikeite übernahme. Ä Studie zeigt, dass i 25 Jahr viu vo Roboter und künstlicher Intelligänz übernomme wird.

Ob mir das guet finge oder nid, wüsse mir no nid

Gleichberechtigung im Beruf:

Frücher und hüt isches so, dass Froue ide Brüef benachteiligt wärde.

Zum Bispiu im Lohn verdiene d'Froue weniger und ide Führende Positione sisi weniger agseh. Mit dr zyt isch das besser worde, aber ich deune Länder ische hüt zu tags immer no so. Mir vermuetä, dass ich 25 Jahr das ganze normalisiert wird, dass Männer u Froue glich viu verdiene. Ou ihr Führigspositione, dasses mehr Froue git. Mir vermuetete ou ds sich di ganze Brüef no meh wärde vermische.

Es wird sich dür Digitalisierig viu ändere, aber was isch digitalisierig überhaupt?

Digitalisierig isch ihbezi digitaler Technologie i geseuschaftliche Prozesse. Mir vermuetete, dass digitali Grät immer meh ifluss i üses läbe werde ha, weu grät immer meh fürs arbeite und kommuniziere gnutzt werde. Ou Roboter werde immer weiterentwickelter und moderner. Sie wärde üs ir zuekunft, ir Industrie, ir Medizin viu witerhäufe. Ir Zuekunft wärde viu meh Sache outomatisch funktioniere. Autos wärde villich säuber könne fahre, sowie ÖV. Es git ou Risike ir digitalisierig, wie z.b häckeragriff oder ou duswirkige vomene Stromausfau wärde ir zuekunft viu schlimmer. Es wärde ou immer wie meh Date gsammelt. Es wärde immer wie weniger handwerklechi Brüef augüebt und dass chönnti ir Zuekunft zumene Problem cho, weu d'system villich ir zuekunft z'aut sie und näre hets kei Personne meh, wo mit denne system ihre job ausgüebt oder mit dem System gearbeitet hei. Mir vermuetete dasses ir zuekunft neu erfinige wir gä, wie z.b Flügendi Autos aber bi denä wid z'problem sie, dass d'erfinig sehr tür und ufwendig wird sie, es chönt ou neu energiequelle entdeckt wärde, und d'ÖV wird schneuer

Wie verändere ich mich durch Erlebnisse?

Ich verändere mich durch positive wie auch durch negative Erlebnisse.

Wenn ich etwas negatives gesehen, erlebt oder gehört habe, werde ich das Leben mehr schätzen, somit verändere ich meine Persönlichkeit und Denkweise.

Wenn ich Kind bin verstehe ich vieles wie Krieg, eine schwere Krankheit oder auch einen Autounfall nicht.

Ich lebe im Jetzt, nicht morgen und nicht in einer Woche.

Je älter ich werde merke ich das man über gewisse Dinge anders denkt, sich eine andere Meinung macht oder Sache anders verarbeitet. Die Veränderung der Persönlichkeit ist ein Prozess.

Mä veränderet sech nid vo grund uf sondern meh oder weniger oberflächlich. Aso ih würde immer ih si ou weni mi verändere. Mir passe üs ou andere Personne u Situatione ah aber verändere üs nid wäg däm komplett.

IM innerste bliibt me immer glich ou wem e sech üsserlech verändert.

Besitz:

Das nächste Thema werden wir euch vorstellen. Das Thema, was wir vorstellen, ist "Besitz". Wir haben dieses Thema gewählt, weil wir es wichtig und auch interessant finden.

Man kann es schlecht auf die Allgemeinheit beziehen. Aber es gibt gewisse Dinge, die viele Menschen haben wollen. Dies wären zum Beispiel ein Schönes und auch grosses Haus, ein teures Auto, schöne Kleider oder viel Geld. Dies sind Dinge, die die meisten Leute wollen. Jedoch gibt es auch Ausnahmen, wo diese Aufzählung nicht korrekt ist.

Das Wahrscheinlichste von dieser Aufzählung ist sicher das Haus oder die Wohnung. Ausserdem sind die Kleider auch sehr realistisch. Sicher werden auch alle einen Beruf haben, der ihnen Spass macht. Die anderen Dinge sind Träume die vielleicht beim Ein oder Anderen in Erfüllung gehen werden.

Was man braucht sind lebensnotwendige Dinge, ohne dies nicht geht. Dazu gehören vor allem Lebensmittel, die man jeden Tag konsumiert. Es könnte auch ein Fortbewegungsmittel sein für zur Arbeit und zurück. Was auch noch wichtig ist, ist eine Unterkunft. Von Allem ist eigentlich das Wichtigste, dass man ein Dach über dem Kopf hat, Kleidung und Lebensmittel.

Schlussendlich sind das alles Träume, die vielleicht in Erfüllung gehen werden. Aber wie es in 25 Jahren sein wird, wissen wir nicht. Von meinem iPhone gesendet

Persönlichkeitsveränderungen durch Traumata:

I ha zwar no kes Trouma gha aber i cha mir vorsteue das wenn öber es trouma het gha das das uswürike uf d Persönlichkeit het wius es Negativs Erlebnis isch. Und die Biuder vo däm Trouma (Erläbnis) si meistens ou no speteri zyt Presänt im Chopf. Mä mues ds verarbeite. Und für das mä ds cha verarbeite mues mä Hiuf vo angerne ahnäh. Es git aber ou Troumas wo mä nid cha verarbeite. Wemes schafft es Trouma z verarbeite macht eim ds wahrschinlech stärker ufjede fau hoffe mir ds für die wo ds erläbe. Von meinem iPhone gesendet

Welt - D Mönschheit ih 25 Jahr:

Wie dr aui wüsst, stigt d Weltbevölkerig immer witer ah und mir wärde immer meh. Momentan läbä ca. 7,92 Milliardä Mensche uf dr welt, aber diä zahl wird höchstwahrscheinlich immer witer ahstigä. Im Durchschnitt chöme jede Tag ca. 226'000 derzuä was bedüetet das mir im Jahr ca. 82,4 Millionä meh wärdä. Ds isch d Ahzau wo mir meh wärde und diä Gstorbene scho abzogä. Lut berächnigä wenn mir üs witer so vermehrä wärde mir ih 25 jahr ca. 2,06 milliardä meh si wo uf däm planet läbe somit fasch 10 milliardä. Ds mues aber nid si das mir üs witer so vermehrä. Me redet vo drü mügliche bevölkerigs steigerigä:

1. mir werde witer so stige= ih 25 jahr ca. 9,980 Milliardä
2. mir werde langsm üs weniger vermehrä de werdäs nid so viu si und unger 10milliarde blibe
3. mir werde wider wengir was ender usgschlosse isch aber dür ä Katastrophe oder krankheit möglich wär.

Aber mir werde fasch sicher immer meh werdä, ds aues bewürke das mir immer weniger platz werde ha uf der erdä und mir d natur immer meh zerstöre. Scho nur ir schwiz chöme bis ih 25 jahr ca. 5.7 millione mönsch derzue. D frag steut säch da wo diä aui wei wohnä ih üsem chline land?

Mi hei diä zahle woni das usgrächent ha sehr schokiert und fingä das extrem...dermit wetti aber nid sägä das mä kei chind meh söt becho:)

Ds wärs gsi zur mönschheit und scho nur grad ih dere sekundä woni das ha gseit si 2,6 persohne derzue cho und ih derä Minute woni euch vou mit zahle ha bedeckt, isch d bevölkerig uf der erde um 157 mönsche gstige.

Klimawandel:

Wie dir aui wüsst, Isch dr Klimawandu es grosses problem, wenn er nid gstoppt wird, cha ds schlimmi folge ha. I 25 jahr wär d durchschnittstemparatur i viele teile vor Welt über 29 grad, dr Nordpol wär vollständig gschmolze und dür ds viele neue Wasser vom gschmolzige Eis wäre viu Küstegebiet überschwemmt. Deshaub isch dr Klimawandu öppis vo me mues stoppe. Me müesst weniger Co2 produziere , indem me Energie nume no us Natürliche Quelle wie vom Wasser, vor Sonne und vom Wind gwinnt und nume no Elektroautos erlaubt.

Dr Klimawandel rückgängig z'mache isch möglich , da chöi mir aui Mithäufe, indem mir d'Natur besser schütze. I fordere euch uf meh für d'Umwelt z'mache wiu d Erde üsi Heimat isch.

Mir hei üs über ds unger thema "jeder hat ein andres Verhalten" spannendi sacge ufgschrife und üs sach überleit. Mir si druf cho ds mensche imne angere zuestang sech ou angers benä und es angers verhalte hei. Ds isch zum bispieu so wenn e person angst het oder wennsi unger druck steit. Es chunnt aber o vor wenn e person glücklech isch de verhautet si sech o angers si isch ufdräiter aus schüsich oder augemein angers. Ds cha aber ou si wenn e angeri gwüssi person derbi isch oder wenn me ire Gruppe isch mit angere lüt. Bi deune lüt veränderetsech ds verhaute aber ou ersch wenn meh eutere und riffer wird, den änderesech d intresse d meinig über gwüssi sache aber ou d vorstellige. Sis verhaute chame aber ou stüre oder versteue z.B i wichtige Situatione ischmeh angers druf aus wenn meh mit kollege ungerwegs isch.

### **Einblick III**

Am 29. Mai feierten die Klassen 9a und 9d Pestalozzi Konf in der Stadtkirche.

Thematisch geht es ums Essen, unter der Überschrift: Ich bin das Brot des Lebens. Wir feiern gemeinsam Abendmahl und lassen uns vom Speisungswunder Mk 6,32-44 inspirieren. Von dieser Gruppe stammt das Gemälde auf der Titelseite.